



IM GESPRÄCH MIT MARC LENTZ UND CHRISTIAN WEIS

BÜRGERMEISTER VON BIWER

TECHNISCHER INGENIEUR GEMEINDE BIWER

DIE NEUE CRÈCHE „BEI DE BIBEREN“

WARUM HAT MAN SICH FÜR DEN BAU DER CRÈCHE ENTSCHEIDEN?

M. Lenz: Wir hatten vorher noch keine. Im Grunde ist sie der Baustein, der uns noch gefehlt hat, um die Familien hier vor Ort mit Schule und Betreuung optimal zu versorgen. Sie ergänzt das Angebot der Schule und der Maison Relais. Jetzt sind auch die Kleinsten bei uns im Ort bestens versorgt und betreut. Das ist sehr wichtig für die Familien, denn es ist heute üblich, dass beide Elternteile arbeiten und in der Crèche können schon Kinder mit einem Alter von 3 Monaten betreut werden.

Unsere Einrichtungen haben sehr flexible Öffnungszeiten, die sich nach dem Bedarf der Eltern richten. Kleine Kinder und auch schulpflichtige Kinder können schon ab 7 Uhr morgens in Biberen betreut werden. Das ist für viele Familien wirklich wichtig.

Und abends sind Crèche und Maison Relais auch bis 19 Uhr geöffnet, damit Eltern kein Betreuungsproblem haben, wenn sie erst spät von der Abend nach Hause kommen. Unsere Gemeinde möchte den Familien umfassende Betreuungsangebote bieten. Und das wird auch sehr intensiv angenommen. Von 150 eingeschriebenen Schülern nutzen 140 das außerschulische Betreuungsangebot. Der Bedarf ist wirklich groß. Die Crèche vervollständigt unser Angebot und wird vielen Familien helfen den Alltag besser zu managen.

Wir haben das Bauprojekt auch sehr schnell umgesetzt. 2016 wurde die politische Entscheidung im Rat getroffen und jetzt haben wir schon eröffnet.

DIE CRÈCHE LIEGT IM GRÜNEN, WIESO HAT MAN SICH FÜR DIESEN STANDORT ENTSCHEIDEN?

C. Weis: Für Eltern sind kurze Wege wichtig, darum haben wir alle Einrichtungen für schulische Bildung und Betreuung an einem Ort konzentriert. Die Crèche liegt sehr nah am Bach, das bietet den Kindern vor allen Dingen im Sommer viele Spiel- und Erlebnisräume.

WARUM HAT MAN SICH FÜR DEN BAU DER CRÈCHE ENTSCHEIDEN?

Blindtext für franz. Übersetzung noch keine. Im Grunde ist sie der Baustein, der uns noch gefehlt hat, um die Familien hier vor Ort mit Schule und Betreuung optimal zu versorgen. Sie ergänzt das Angebot der Schule und der Maison Relais. Jetzt sind auch die Kleinsten bei uns im Ort bestens versorgt und betreut. Das ist sehr wichtig für die Familien, denn es ist heute üblich, dass beide Elternteile arbeiten und in der Crèche können schon Kinder mit einem Alter von 3 Monaten betreut werden.

Unsere Einrichtungen haben sehr flexible Öffnungszeiten, die sich nach dem Bedarf der Eltern richten. Kleine Kinder und auch schulpflichtige Kinder können schon ab 7 Uhr morgens in Biberen betreut werden. Das ist für viele Familien wirklich wichtig.

Und abends sind Crèche und Maison Relais auch bis 19 Uhr geöffnet, damit Eltern kein Betreuungsproblem haben, wenn sie erst spät von der Abend nach Hause kommen. Unsere Gemeinde möchte den Familien umfassende Betreuungsangebote bieten. Und das wird auch sehr intensiv angenommen. Von 150 eingeschriebenen Schülern nutzen 140 das außerschulische Betreuungsangebot. Der Bedarf ist wirklich groß. Die Crèche vervollständigt unser Angebot und wird vielen Familien helfen den Alltag besser zu managen.

Wir haben das Bauprojekt auch sehr schnell umgesetzt. 2016 wurde die politische Entscheidung im Rat getroffen und jetzt haben wir schon eröffnet.

DIE CRÈCHE LIEGT IM GRÜNEN, WIESO HAT MAN SICH FÜR DIESEN STANDORT ENTSCHEIDEN?

C. Weis: Für Eltern sind kurze Wege wichtig, darum haben wir alle Einrichtungen für schulische Bildung und Betreuung an einem Ort konzentriert. Die Crèche liegt sehr nah am Bach, das bietet den Kindern vor allen Dingen im Sommer viele Spiel- und Erlebnisräume.



Im Frühjahr entsteht übrigens noch ein großer öffentlicher Adventure Parc mit 16 Spielgeräten und Liegewiese in der Nachbarschaft, wo sich auch größere Kinder austoben können.

Wenn man die Räume des neuen Hauses besucht, merkt man auch als Erwachsener, dass die Lage der Crèche im Grünen den Kindern gut tun wird. Es gibt viel Grün um das Gebäude herum. Das Haus liegt sehr ruhig. In einer Kinderkrippe ist es natürlich laut, aber hier sind alle in der Lage Ruhe- und Rückzugsräume zu finden, wenn sie das möchten. Das liegt zum einen an dem vielen Grün der Umgebung, und zum anderen am Baustil, der Freiraum lässt. Die jüngsten Kinder brauchen viel Ruhe, denn Babys schlafen naturgemäß sehr viel und man muss gewährleisten, dass es in ihren Schlafräumen ruhig ist. Das funktioniert sowohl baulich als auch durch die ruhige Lage am Ortsrand. Natur tut den Menschen gut und unsere Crèche liegt naturnah.

Im Frühjahr entsteht übrigens noch ein großer öffentlicher Adventure Parc mit 16 Spielgeräten und Liegewiese in der Nachbarschaft, wo sich auch größere Kinder austoben können.

Wenn man die Räume des neuen Hauses besucht, merkt man auch als Erwachsener, dass die Lage der Crèche im Grünen den Kindern gut tun wird. Es gibt viel Grün um das Gebäude herum. Das Haus liegt sehr ruhig. In einem Kinderhort ist es natürlich laut, aber hier sind alle in der Lage Ruhe- und Rückzugsräume zu finden, wenn sie das möchten. Das liegt zum einen an dem vielen Grün der Umgebung, und zum anderen am Baustil, der Freiraum lässt. Die jüngsten Kinder brauchen viel Ruhe, denn Babys schlafen naturgemäß sehr viel und man muss gewährleisten, dass es in ihren Schlafräumen ruhig ist. Das funktioniert sowohl baulich als auch durch die ruhige Lage am Ortsrand. Natur tut den Menschen gut und unsere Crèche liegt naturnah.

WIR BAUEN DIE ZUKUNFT.

steffen-holzbau.lu

Steffen Holzbau S.A.
11-12, rue de Flaxweiler
L-6776 Grevenmacher
T +352 719686-0
info@steffen-holzbau.lu

steffen
holzbau



WIE VIELE KINDER WERDEN BETREUT?

M. Lentz: Es gibt jeweils zwei Gruppenräume pro Altersklasse. Wir starten jetzt mit einer Gruppe von 12 Kindern im Alter von 0 bis 2 Jahren. Im oberen Stockwerk sind zwei Gruppenräume belegt mit Kindern im Alter von 2 bis 4 Jahren. Diese Gruppen sind mit 12 bzw. 14 Kindern besetzt. Insgesamt startet die Einrichtung mit +40 Kindern. Sie kommen nach und nach, weil es für jedes Kind eine Eingewöhnungsphase von 2 Wochen gibt. Aufgrund des jungen Alters der Kinder gibt es einen hohen Personalschlüssel. Wir haben 12 Betreuungskräfte. Sie kümmern sich mehrsprachig um die Kinder. Maximal 81 Kinder können insgesamt betreut werden.

WIE HOCH IST DIE INVESTITIONSSUMME?

C. Weis: Sie liegt bei 4,5 Millionen Euro, inkl. Honorare und Mehrwertsteuer. Wir haben Zuschüsse in Höhe von 900.000 Euro erhalten. Das Gebäude wurde so konzipiert, dass es problemlos möglich ist das Haus bei Bedarf zu erweitern. Bei der Haustechnik wurde das berücksichtigt. Biber wird wachsen. Es gibt Pläne für ein Baugebiet auf einer Fläche von zirka 9 Hektar, deshalb haben wir vorausschauend geplant und schon eine mögliche Erweiterung ins Auge gefasst. Das Gebäude wurde in Holzbauweise errichtet. Es hat Niedrigenergiehausstandard, eine sehr gute Akustik und berücksichtigt natürlich Aspekte der Nachhaltigkeit.

WIE VIELE KINDER WERDEN BETREUT?

M. Lentz: Es gibt jeweils zwei Gruppenräume pro Altersklasse. Wir starten jetzt mit einer Gruppe von 12 Kindern im Alter von 0 bis 2 Jahren. Im oberen Stockwerk sind zwei Gruppenräume belegt mit Kindern im Alter von 2 bis 4 Jahren. Diese Gruppen sind mit 12 bzw. 14 Kindern besetzt. Insgesamt startet die Einrichtung mit 40 Kindern. Sie kommen nach und nach, weil es für jedes Kind eine Eingewöhnungsphase von 2 Wochen gibt. Aufgrund des jungen Alters der Kinder gibt es einen hohen Personalschlüssel. Wir haben 12 Betreuungskräfte. Sie kümmern sich mehrsprachig um die Kinder. Maximal 87 Kinder können insgesamt betreut werden.

WIE HOCH IST DIE INVESTITIONSSUMME?

C. Weis: Sie liegt bei 4,5 Millionen Euro. Wir haben Zuschüsse in Höhe von 900.000 Euro erhalten. Das Gebäude wurde so konzipiert, dass es problemlos möglich ist das Haus bei Bedarf zu erweitern. Bei der Haustechnik wurde das berücksichtigt. Biber wird wachsen. Es gibt Pläne für ein Baugebiet auf einer Fläche von zirka 9 Hektar, deshalb haben wir vorausschauend geplant und schon eine mögliche Erweiterung ins Auge gefasst. Das Gebäude wurde in Holzbauweise errichtet. Es hat Passivhausstandard, eine sehr gute Akustik und berücksichtigt natürlich Aspekte der Nachhaltigkeit.

VIEL HOLZ...



... wurde in der neuen Crèche verbaut, der Name „bei de Biberen“ passt so in vielfacher Hinsicht. Biber fühlen sich am Wasser wohl, eine Anspielung an die Nähe zum Bach, und zur Bauweise des neuen Hauses für kleine Kinder passt natürlich auch der Biber, der selbst Holz liebt und es für seine eigene Behausung „verarbeitet“. Die Gäste konnten sich im Rahmen der Eröffnungsfeier selbst von der angenehmen Atmosphäre überzeugen, die entstanden ist. Auch im Innenausbau kam viel Holz zum Einsatz. Im Haus herrscht eine sehr gute Akustik, auch dank des Rohstoffs Holz.

... wurde in der neuen Crèche verbaut, der Name „bei de Biberen“ passt so in vielfacher Hinsicht. Biber fühlen sich am Wasser wohl, eine Anspielung an die Nähe zum Bach, und zur Bauweise des neuen Hauses für kleine Kinder passt natürlich auch der Biber, der selbst Holz liebt und es für seine eigene Behausung „verarbeitet“. Die Gäste konnten sich im Rahmen der Eröffnungsfeier selbst von der angenehmen Atmosphäre überzeugen, die entstanden ist. Auch im Innenausbau kam viel Holz zum Einsatz. Im Haus herrscht eine sehr gute Akustik, auch dank des Rohstoffs Holz.

... Ausführung der kompletten Parkett und Schreinerarbeiten im Innenbereich der Crèche.
Unverwüstlich – für jedes Abenteuer geeignet.



**PARQUET
BÖHM**

Seit über **50 Jahren** geben wir Räumen Persönlichkeit. Und jedes Mal ein bisschen von uns.



LIKE US ON FACEBOOK

Parquet Böhm S.à r.l. | L-6871 Z.A. Wecker | 10, Op Huefdréisch | Tél. 347 115 | www.parquetboehm.lu

- ▶ Maler
- ▶ Verputz
- ▶ Trockenbau

BURG & KIRCH Sàrl

6, Neie Wee, L-6858 Münschecker
Tel (00352) 758129 info@Burg-Kirch.lu

www.Burg-Kirch.lu

- ▶ Façades & façades isolantes
- ▶ Peinture
- ▶ Plâtre & placoplâtre
- ▶ Constructions sèches

BURG & KIRCH Sàrl
NORD

11a, um Knoepchen, L-9370 Gilsdorf
Tel (00352) 809960 Nord@Burg-Kirch.lu

FEIERLICHE ERÖFFNUNG AM 8. NOVEMBER



Bürgermeister Marc Lentz durfte viele Gäste im Rahmen der Eröffnung begrüßen. Die Crèche wird von Arcus betrieben, eine gemeinnützige Vereinigung, hervorgegangen aus christlich inspirierten karitativen Hilfswerken, die seit mehr als 60 Jahren als gemeinsames Anliegen die soziale, erzieherische, pädagogische und therapeutische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien haben. Arcus ist u.a. ein Träger von Angeboten zur Kinderbetreuung, in Biber betreiben sie auch schon die Maison Relais.

Bürgermeister Marc Lentz durfte viele Gäste im Rahmen der Eröffnung begrüßen. Die Crèche wird von Arcus betrieben, eine gemeinnützige Vereinigung, hervorgegangen aus christlich inspirierten karitativen Hilfswerken, die seit mehr als 60 Jahren als gemeinsames Anliegen die soziale, erzieherische, pädagogische und therapeutische Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Familien haben. Arcus ist u.a. ein Träger von Angeboten zur Kinderbetreuung, in Biber betreiben sie auch schon die Maison Relais.



Groß und Klein erkundeten das Haus. Sehr positive Reaktionen waren zu hören. Eltern, Betreuer und Kinder werden sich in dem hellen, freundlichen Gebäude sicherlich sehr wohl fühlen. Mit dem Bau ist Biber ein äußerst gelungenes Raumangebot für die kleinsten Mitbürger gelungen. Die Kinder werden hier schon teils ab einem Lebensalter von 3 Monaten betreut, da ist es sehr wichtig, dass sie sich wirklich in den neuen Räumen von Anfang an so wohl und so sicher wie Zuhause fühlen.

Groß und Klein erkundete das Haus. Sehr positive Reaktionen waren zu hören. Eltern, Betreuer und Kinder werden sich in dem hellen, freundlichen Gebäude sicherlich sehr wohl fühlen. Mit dem Bau ist Biber ein äußerst gelungenes Raumangebot für die kleinsten Mitbürger gelungen. Die Kinder werden hier schon teils ab einem Lebensalter von 3 Monaten betreut, da ist es sehr wichtig, dass sie sich wirklich in den neuen Räumen von Anfang an so wohl und so sicher wie Zuhause fühlen.

ESTRICH SCHLAAG

THEMA CRECHE BIWER, ANZEIGE WIRD GLEIFERT, PR MIT BILDER DRÜBER

VON DER VISION
BIS ZUR PERFEKTION

**HUBERT
SCHMITT**

TISCHLEREI HUBERT SCHMITT GMBH
Neustraße 10, D-54298 Welschbillig-Ittel,
Tel. +49 6506 91 01-0, info@tischlerei-schmitt.de
www.tischlerei-schmitt.de

TISCHLEREI HUBERT SCHMITT S.A.R.L.
1 Momperwee, L-6665 Herborn,
Tel. +352 26 72 16 14, info@tischlerei-schmitt.lu
www.tischlerei-schmitt.lu